

Logau, Friedrich von: 58. (1630)

- 1 Die Welt ist voller jungen; die Welt ist voller Welten;
- 2 Die Mutter mit den jungen mag keines für Gott gelten,
- 3 Sind tüchtig nicht, sind nichtig, sind arg und falsch zu schelten.

(Textopus: 58.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/30444>)